Evangelisch in **Koblenz.**

Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde Koblenz-Karthause

März bis Mai 2017

- <u>Rheinfels Ensembles</u>
  Palmsonntag, den 9. April 2017;
  siehe Seite 15
- <u>Tandaradei</u>
  Sonntag, den 7. Mai 2017;
  siehe Seite 16

Inhalt

Andacht	3
Gottesdienste März bis Mai 2017	4-5
Januarsynode 2017	6-7
Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden | Anmeldung zum Konfirmandenunterricht	8
Rückblick – Pfadfinder – Adventsbasar	9-10
Rückblick – Förderverein Chormusik (Junge Talente im Konzert)	10-11
Austräger gesucht	11
Veranstaltungshinweise – Weltgebetstag – Evensong	12
– Ökumene (Zu Gast bei Anderen)	12-13
– Jubiläumskonfirmation	13
– Förderverein Chormusik	13
– Ökumenisches Christusfest	14
Konzerte – Rheinfels Ensemble für Alte Musik – Tandaradei	15-16
Freiwilliger Diakoniebeitrag 2017	17
Angebot – Bücherei – Gospelworkshop	18
Gruppen und Kreise – Bibelkreis – Frauenhilfe – Männerkreis	19
Für Kinder und Jugendliche	20-21
Glückwünsche | Persönliche Nachrichten	22-25
Regelmäßige Veranstaltungen (mit Terminen)	26
Wir sind zu erreichen	27

Redaktionsschluss 27.04.2017

für den nächsten Gemeindebrief (Zeitraum Juni bis August 2017). Die Redaktion weist darauf hin, dass sie sich vorbehalten muss, Beiträge sinnwahrend zu kürzen (borck@familie-borck.de und gpatij@kirche-koblenz.de).

Impressum

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Karthause.
V.i.S.d.P.: Prof. Dr. Heinz-Günther Borck, Öffentlichkeitsbeauftragter

Redaktion: Prof. Dr. Joachim Behrens, Prof. Dr. Heinz-Günther Borck, Urd Hanna Derschum

Techn. Bearbeitung: Grit Patij

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Titelbild: privat

© Fotos und Grafiken, soweit nicht anders angegeben, aus „Gemeindebrief – Magazin für Öffentlichkeitsarbeit“.

Auf dein Wort hin will ich die Netze auswerfen.

Lukas 5,5

Liebe Gemeindeglieder
und Freunde unserer Kirchengemeinde,

das sagt der Fischer Simon zu Jesus. Simon ist der, der später Petrus „Fels“ genannt werden wird. Dass er als Fischer seine Arbeit tut, versteht sich von selbst. Er muss nicht dazu aufgefordert werden. Fischer wissen wie und wann es sich lohnt, die Netze auszuwerfen. Simon hat das die Nacht über getan, hat nichts gefangen und ist jetzt müde von seiner Arbeit. Trotzdem arbeitet er noch ehrenamtlich für Jesus, er fährt ihn in seinem Boot ein Stück hinaus auf den See. So kann Jesus besser zum versammelten Volk sprechen. Am Ende sagt Jesus zu ihm: „Fahr hinaus und wirf deine Netze aus!“ Petrus ist ein Profi, er weiß, dass das nach menschlichem Ermessen nichts bringt und tut es dennoch. Er sagt: „auf dein Wort hin will ich die Netze auswerfen“. Wer für Gott oder für die Menschen arbeitet, der wird die Erfahrung der Fischer am See machen. Nicht selten kehren wir nach anstrengender Arbeit erfolglos heim. Die eigene Kraft, die eigene Motivation, die eigene Professionalität kommt an Grenzen. In Situationen körperlicher oder seelischer Müdigkeit kann uns dann der Glaube retten. Im Beten, Singen und Hören auf Gottes Wort stärken wir unseren Glauben an Gott. Wenn wir, wie die Fischer, mit unserem Latein am Ende sind, brauchen wir Gott, dem wir so sehr vertrauen, dass wir sagen können: „Herr, auf dein Wort hin will ich’s tun“.

Es grüßt Sie herzlich,
Ihr Pfr. R.-D. Gregorius

Gottesdienste März bis Mai 2017

Datum	Dreifaltigkeitshaus 10.30 Uhr	St. Antonius Waldesch 9.15 Uhr	St. Martinus Lay 9.15 Uhr
5. März Invokavit	Pfrin. Rückert-Saur mit Kindergottesdienst		
12. März Reminiszere	Pfr. Gregorius mit Kindergottesdienst		
19. März Okuli	Pfr. Gregorius * mit Abendmahl **M. Huth und Band** mit Kindergottesdienst		
26. März Lätare	Pfrin. Rückert-Saur mit Kindergottesdienst	**17 Uhr** Pfr. Gregorius **mit Matthäus Huth**	
2. April Judika	Pfrin. Dr. Diesel mit Kindergottesdienst		
9. April Palmarum	Pfr. Gregorius		
13. April **Gründonnerstag**	**18 Uhr** Pfrin. Rückert-Saur mit Abendmahl		
14. April **Karfreitag**	Pfr. Gregorius mit Abendmahl		
15. April **Osternacht**	**22 Uhr** Pfr. Gregorius * mit Abendmahl und Chor		
16. April **Ostersonntag**	Pfrin. Rückert-Saur mit Abendmahl		Pfrin. Rückert-Saur
17. April **Ostermontag**	**17 Uhr** Pfr. Gregorius **Gottesdienst mit Taizégesängen**		
23. April Quasimodogeniti	Pfr. Altpeter mit Kindergottesdienst		
30. April Miserikordias Domini	Pfrin. Rückert-Saur mit Kindergottesdienst		
7. Mai Jubilate	Pfrin. Rückert-Saur mit Kindergottesdienst		

14. Mai Kantate	**10 Uhr** **Konfirmation** Pfrin. Rückert-Saur mit Abendmahl **und Gospelchor**		
21. Mai Rogate	**10 Uhr** **Konfirmation** Pfr. Gregorius mit Abendmahl und **M. Huth und Band**		
25. Mai Christi Himmelfahrt	Pfrin. Rückert-Saur		
28. Mai Exaudi	Pfr. Gregorius mit Abendmahl und Kindergottesdienst		

Passionsandacht im Dreifaltigkeitshaus

Di. 14.03. 16.30 Uhr Pfrin. Rückert-Saur

Geschwister de Haye´sche Stiftung

Fr. 10.03.	16.30 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Gregorius
Fr. 24.03.	16.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Gregorius
Fr. 26.05.	16.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Gregorius

Seniorensitz auf der Karthause mit Pfrin. Rückert-Saur

Di. 14.03.	**! 9.00 Uhr**	**Gottesdienst**	**Kapelle**
	9.30 Uhr	**Gottesdienst mit Abendmahl**	**Station IV**
Di. 02.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Station IV
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kapelle

Gottesdienste in Bendorf mit Pfr. Gregorius

26.03.	9.30 Uhr	Altenzentrum der AWO*
	10.30 Uhr	Evangelische Kirche mit Abendmahl*
02.04.	15 Uhr	Einführung von Pastor Edwin Dedekind *
23.04.	9.30 Uhr	Altenzentrum der AWO*
		Evangelische Kirche mit Abendmahl*

* Gottesdienst in heller Amtstracht

Bericht über die Landessynode der Evangelischen Kirche im Rheinland vom 8.-13. Januar 2017 in Bad Neuenahr

Die diesjährige Synode stand im Zeichen des Reformationsjahres („Vergnügt – Erlöst – Befreit“) und begann ökumenisch. Am Eröffnungsgottesdienst beteiligten sich Bischof Dr. Matthias Ring (Alt-katholisches Bistum in Deutschland), Präses Manfred Rekowski, Pfarrerin Karen Wilson (Brüdergemeinde Neuwied), Bischof Dr. Franz-Josef Overbeck (römisch-katholisches Bistum Essen), Erzpriester Radu Constantin Miron (Griechisch-Orthodoxe Metropolie von Deutschland) und Superintendent Dr. Rainer Bath (Evangelisch-methodistische Kirche Distrikt Essen).
Der einleitende Reformationsvortrag von Nicole Kuropka betonte die konfessionelle Pluralität im Rheinland und sparte die – staatliche – Konfessionspolitik der Reformationszeit vollständig aus; eine Begleitausstellung („Reformatorinnen“) hob die Bedeutung der Frauen für den Fortgang der Reformation hervor. In einem Impulsmagazin will die rheinische Kirche der Frage der Bedeutung der Reformation für die Gegenwart nachgehen. Dialog statt Missionierung (Matth. 28, 18-20) steht dabei im Vordergrund.
Die Wahlen zu Kirchenleitung und Ständigen Ausschüssen nahmen einen großen Raum ein, waren allerdings durch ein intransparentes Auswahlverfahren des Nominierungsausschusses gekennzeichnet, der sich über vorliegende Anträge der Kirchenkreise z.T. zu Gunsten eigener Mitglieder hinwegsetzte. Nur soweit lediglich eine Person zur Wahl stand, waren Neinstimmen möglich; in den übrigen Fällen wurden sie einfach als ungültig gewertet, so dass im Endeffekt eine Ablehnung technisch nicht möglich war und daher von den aufgestellten Kandidaten – wenn auch z.T. nicht im ersten Wahlgang – mindestens einer gewählt wurde. Soweit Wiederwahl vorgesehen war, fand sie statt.
Für das Haushaltsjahr 2017 rechnet die rheinische Kirche mit einem Kirchensteuerverteilbetrag in Höhe von 717 Millionen Euro. In der Schätzung werde von einer „Seitwärtsbewegung der Kirchensteuerentwicklung“ ausgegangen, sagte Oberkirchenrat Bernd Baucks, der auch mitteilen konnte, dass 2014 und 2015 Haushaltsüberschüsse in Millionenhöhe erzielt wurden. In den vergangenen Jahren hatten die stets zu niedrig angesetzten Einnahmen zu Schließungen evangelischer Einrichtungen und zu Personalabbau geführt. Von tagespolitischer Bedeutung waren Beschlüsse über ein Integriertes Umweltschutzkonzept, gegen die Kernkraftwerke Tihange 2 und Doel 3 (Belgien) und gegen die europäische Flüchtlingspolitik; auch parteipolitische Abgrenzungen gegen die AFD waren der Kirchenleitung wichtig. Anders als in anderen Landeskirchen wurden Diskussionen über Christenverfolgungen in islamischen Staaten und sonstige interne Diskriminierungen (wie die fortdauernde Altersdiskriminierung der eigenen Kirchenmitglieder) dagegen nicht geführt. Fragen der Kirchenordnung wurden im Übrigen vielfach angesprochen.
Die Drucksache 24 (neue Gemeindeformen) führte in den Tagungsausschüssen zu lebhaften Diskussionen, weil sie neue Gemeindeformen (andere und assoziierte

Gemeinden, kooperierende Gemeinden, Erprobungsräume) zu Lasten der in der Kirchenordnung grundsätzlich vorgesehenen Ortsgemeinde (Art. 7 ff.) begünstigen wollte, wobei unklare Ordnungs-, Verantwortungs- und Finanzstrukturen zu entstehen drohten. Die Ausschussberatungen führten insoweit zur Klärung, als die Parochialgemeinde (Ortsgemeinde) nach wie vor Regelgemeinde bleiben soll, die Kirche sich jedoch für neue Gemeindeformen unter der Voraussetzung der Gewinnung neuer Gemeindemitglieder öffnen kann. Organisatorische und finanzielle Unklarheiten müssen auf einer künftigen Synode beseitigt werden.
Die Drucksache 29 (Ausgestaltung des Trennscharfen Religionsmerkers) sieht Unterzeichneter als Beispiel für mangelnde Beachtung der Kirchenordnung, die in Art. 7 klar und eindeutig die Verantwortung der Ortsgemeinden für finanzielle Anforderungen regelt und damit grundsätzlich von der derzeit bestehenden Steuerhoheit der Gemeinden ausgeht, die sich aus dem presbyterial-synodalen Aufbauprinzip der rheinischen Landeskirche ohnehin von selbst ergibt. Mit der schlichten Erklärung, dass die EKD die Verhandlungen mit der Finanzverwaltung geführt habe und die vorgesehene Datensatzlänge eine Berücksichtigung von 704 Kirchengemeinden nicht zulasse, sondern allenfalls die 38 Kirchenkreise berücksichtigt werden könnten, verabschiedete sich die Kirchenleitung von der Umsetzung der Kirchenordnung. Tatsächlich gab sich die Mehrheit der Synodalen zufrieden mit dem Auftrag an die Kirchenleitung, wenigsten eine – in der Kirchenordnung nicht vorgesehene – Kirchensteuereinziehung und -verteilung durch die Kirchenkreise anzustreben. Das System der Verteilung bleibt Zukunftsauftrag, aber die Stellung der Presbyterien als Leitungsorgane der rheinischen Kirche dürfte damit nicht gerade gestärkt sein.
Eine in Drucksache 32 vorgesehene Änderung des Artikels 68 der Kirchenordnung, die das Landeskirchenamt ermächtigen wollte, bei Fragen der Eingruppierung in Entgeltgruppe 9 und höher Anträge der Verwaltungen zu verlangen, sie aber nicht bearbeiten zu müssen, sondern ggf. an die Kreissynodalvorstände zur wirklichen Bearbeitung weitergeben zu dürfen, wurde, nachdem sie der Kirchenordnungs-ausschuss abgelehnt hatte, im Plenum zurückgezogen und eine Ermächtigung der unteren Verwaltungen in Aussicht gestellt, um im Landeskirchenamt Kosten zu sparen. Schließlich stimmte die Synode der Regelung zu, dass die Leitungsorgane künftig regelmäßig alle zwei Jahre mit Pfarrern und Pfarrerinnen Vereinbarungen über die Erledigung ihre Amtsgeschäfte (Zeit für das Wesentliche, Drucksache 15) zur genaueren Bestimmung des Arbeitsalltags beschließen sollen; ggf. haben die Superintendenten daran mitzuwirken. Jede Vereinbarung muss unter Berücksichtigung der gemeindlichen Gesamtkonzeption erfolgen.

Der offizielle Bericht über die Synode ist im Internet zu finden:
http://www.ekir.de/www/ueber-uns/live-stream-27045.php

Sämtliche Dokumente der Synode stehen ebenfalls im Internet:
http://www.ekir.de/www/service/landesynode_2017_drucksachen-27214.php

Prof. Dr. Heinz-Günther Borck

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2017

Bezirk I – Pfr. Gregorius – 21. Mai 2017

Jos Ganskow
Ida-Marie Greve
Jana Haufe
Lilli Hoffmann
Josefine Holtz
Alexander Homann
Frederik Ibach
Antonia Schneider
Lena Terhorst
Jana Tide
Tom Linus Tscholakov
Mia Elaine Wagner
Annika Wiebe

Bezirk II – Pfrin. Rückert-Saur – 14. Mai 2017

Luca Leon Hauser
Dominik Herdt
Joachim Huttenlocher
Alexander Krauß
Nele Niemann
Janice Singan
Alexia Singan
Calvin Spieß
Dominik Weber

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Für die Jungen und Mädchen, die im Jahr 2019 konfirmiert werden möchten und die im August 12 Jahre alt sind, beginnt nach den Sommerferien 2017 jeweils am Dienstagnachmittag der wöchentliche kirchliche Unterricht. Konfirmanden, die noch nicht getauft sind, werden in einem Taufgottesdienst nach etwa einem Jahr getauft.

Das Formular zur Anmeldung können Sie downloaden: www.ev-kirche-karthause.de, oder Sie wenden sich an unser Gemeindebüro ☎ 0261/4040334. Das ausgefüllte Formular schicken Sie an unser Gemeindebüro per

Mail: GPatij@kirche-koblenz.de

Post: Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Karthause
Moselring 2-4
56068 Koblenz

Die Bezirkspfarrer geben gern weitere Auskünfte.

Pfarrer Gregorius, Bezirk I (Ost- und Altkarthause, Waldesch) ☎ 0261/54625.
Pfarrerin Rückert-Saur, Bezirk II (Flugfeld, Lay) ☎ 0261/57428.

Pfadfinder - Stamm „Heinrich von Plauen“ veranstaltete Aktionstag mit geflüchteten Kindern aus den Übergangsheimen der Umgebung

Am 1.Oktober veranstalteten wir einen Aktionstag mit Geflüchteten aus den Übergangsheimen aus der Umgebung. Die eigentlich stammesinterne Aktion wurde dieses Jahr genutzt, um einen kleinen Teil zur sogenannten „Flüchtlingsarbeit“ beizutragen.
Aufgrund der schlechten Wetterlage wurde das eigentlich geplante „Outdoor“-Programm zum Spiele- und Bastelnachmittag in unserem Pfadfinderheim umfunktioniert. Mit 35 Teilnehmern - darunter 6 Kinder aus den Übergangsheimen, begann der Tag mit einer kleinen Vorstellungsrunde und einigen Kreisspielen. Anschließend wurden Traumfänger, Armbänder und Schlüsselanhänger gebastelt, Kekse gebacken und Brettspiele gespielt.
Am Ende der Veranstaltung gab es eine kleine Olympiade.
Wir können auf einen erfolgreichen Tag zurückblicken, an dem wirklich jeder Spaß hatte und sind uns einig, dass eine solche Aktion unbedingt wiederholt werden sollte!

Gut Pfad!
Philipp und Lukas

Wir sagen Danke!

Unser traditioneller Adventsbasar war auch dieses Jahr ein voller Erfolg. Der Erlös aus dem Verkauf von Handarbeiten etc. sowie Mittagsessen, Kaffee, Kuchen und Marmelade kommt Kindern mit Behinderungen im Kinderheim Rumänien zu gute. Wir freuen uns, einen Betrag von **2.100 Euro** überwiesen zu haben.

Allen, die durch ihre tatkräftige Unterstützung oder ihrer Spende zu diesem guten Ergebnis beigetragen haben, sagen wir ein ganz herzliches Dankeschön.

Auch weiterhin trifft sich der Handarbeitskreis jeden Mittwoch in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Alle, die gerne den Kindern in Rumänien mit ihren Handarbeiten helfen möchten, laden wir herzlich ein.

Schauen Sie einfach mal herein, wir freuen uns auf Sie.

Ihr Handarbeitskreis

Junge Talente im Konzert

Förderverein Chormusik
der Ev. Kirchengemeinde
Koblenz-Karthause e.V.

Die musikalische Veranstaltung „Junge Talente im Konzert“, die der Förderverein Chormusik in Zusammenarbeit mit der Musikschule der Stadt Koblenz am 21. Januar 2017 durchgeführt hatte, war ein großartiger Erfolg für alle Besucher ein bewegendes und unvergessliches Konzerterlebnis. Die Schüler der Musikschule waren die Akteure, die am 54. Wettbewerb „Jugend musiziert 2017“ teilnehmen werden. Die ausführenden Ensembles waren ein Klarinettentrio (Clara Wagner, Paula Reinecke, Finn Strackbein),

Foto: privat

- ein Streichquartett (Philipp Kalter, Anastasia Kalter, Samuel Kremer, Chiara Osterholz),

ein Flötentrio (Anne Terhorst, Jule Schneider, Johanna Schmitt), ein Duo Violine-Violoncello (Felix Wagner,

Clara Wagner), ein Duo Flöte-Klarinette (Anne Terhorst, Lena Terhorst) und ein Klarinettenduo (Muriel Backmeyer, Anna Hoff).

Die jungen Talente beeindruckten, durch ihr musikalisches Einfühlungsvermögen, dynamischen Ausdruck sowie durch die Virtuosität. Das Konzert hat das hohe Niveau der musikalischen Ausbildung in der Musikschule erneut unter Beweis gestellt.
Wer am Wettbewerb „Jugend musiziert“ teilnimmt, kann – beginnend im Regionalwettbewerb – bei außerordentlichen Leistungen zum Landes- und Bundeswettbewerb aufsteigen. Die Konzerte des Fördervereins mit jungen Talenten, die am Wettbewerb teilnehmen, haben natürlich keinen Einfluss auf die Bewertung im eigentlichen Wettbewerb; gleichwohl sind sie herausragende kulturelle Veranstaltungen in der Gemeinde und im Stadtteil Karthause. Der Förderverein Chormusik bedankt sich bei allen Mitwirkenden für ihren Einsatz und bei den mehr als 120 Konzertgästen für ihren Besuch und ihre großzügigen Spenden, die ausschließlich der musikalischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie dem Chor der Gemeinde zugutekommen.

Foto: privat

Siegfried Hahn

Austräger gesucht

Wer kann Gemeindebriefe austragen?

Wir suchen Ehrenamtliche, die viermal im Jahr in folgender Straße: ***Kiefernweg*** auf der Ostkarthause, die Gemeindebriefe austragen. Mit wenig Zeitaufwand können Sie mithelfen, dass Nachrichten aus dem Gemeindeleben die Menschen erreichen. Es handelt sich um ca. 30 Gemeindebriefe.

Bitte nehmen Sie während der Bürozeiten Kontakt mit Frau Klein,
☎ 0261/52160 auf.

Vielen Dank!

Weltgebetstag am 03.03.2017

„Was ist denn fair?“
Globale Gerechtigkeit steht im Zentrum des Weltgebetstages von Frauen der Philippinen

Der **Gottesdienst zum Weltgebetstag** findet um **17.00 Uhr in St. Beatus** statt.

Frauengruppe des Weltgebetstages

Evensong

Sonntag, 5. März, 17 Uhr Evensong in der Basilika St. Kastor *
Vokalensemble und Jugendkammerchor der Liebfrauenkirche;
Leitung: M. Faig; Liturgie: R.-D. Gregorius / Th. Hüsch

Ökumene - Zu Gast bei Anderen

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Koblenz

Christliche Gemeinden in Koblenz laden ein,
miteinander Gottesdienst zu feiern:

Sonntag, 5. März 2017, 10.00 Uhr
Ev. Stadtmission Koblenz
Stegemannstr. 2-4, 56068 Koblenz
Gottesdienst mit Abendmahl
zum Start der Aktion „Sieben Wochen – Mit Jesus Neues wagen! Mit Predigt-Nachgespräch!

Sonntag, 12. März 2017, 10.30 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Pfaffendorf
Hoffnungskirche, Ellingshohl 85, 56076 Koblenz-Pfaffendorfer Höhe
Gottesdienst mit anschließendem Kirchencafé

Sonntag, 19. März 2017, 10.00 Uhr
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Koblenz (Baptisten)
Sebastianistr. 43, 56076 Koblenz
Gottesdienst

Sonntag, 26. März 2017, 18.00 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Koblenz-Mitte
Christuskirche, Ecke Hohenzollernstraße/Friedrich-Ebert-Ring
Gospelgottesdienst mit dem Gospelchor Koblenz-Mitte
Musikalische Leitung: Christian Tegel

Sonntag, 2. April 2017, 10.00 Uhr
Freie ev. Gemeinde Koblenz (FeG)
In den sieben Morgen 9, 56077 Koblenz
Gottesdienst mit Abendmahl
Im Rahmen der Predigtreihe rund um „Christus genügt“ (Solus Christus).

Freitag, 7. April 2017, 18.00 Uhr
ACK Koblenz
Florinskirche, Am Florinsmarkt, 56068 Koblenz
Gemeinsamer Abschlussgottesdienst der Aktion „Zu Gast bei Anderen“
anschließend Gelegenheit zum Austausch

Gottesdienst zur Jubiläumskonfirmation

Palmsonntag, 9. April 2017, 10.30 Uhr
in der Florinskirche mit Pfarrer Funke

Förderverein Chormusik

Förderverein Chormusik
der Ev. Kirchengemeinde
Koblenz-Karthause e.V.

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung
des Fördervereins Chormusik

am Donnerstag, den 27.04.2016, um 19.00 Uhr im Dreifaltigkeitshaus

Tagesordnung:

Top 1 Geschäftsbericht: Kassenlage, Konzerte (Rückblick/Vorschau)
Top 2 Bericht der Kassenprüfer
Top 3 Entlastung des Vorstands
Top 4 Wahl der Kassenprüfer für 2017/2018
Top 6 Verschiedenes

Vorstand: Dr. Dorothee Adrian; Ralph Medinger;
Urd Hanna Derschum; Siegfried Hahn

Der Tag im Überblick:

10 Uhr:
Eröffnung mit ökumenischem Rundfunkgottesdienst

ab 11 Uhr:
Buntes Programm für alle Altersgruppen: Kulturangebote mit Livemusik und Ausstellungen; Kurzreferate und Podiumsgespräch zum Stand der Ökumene; Markt der Möglichkeiten mit Beiträgen von Gemeinden und Gruppen aus der Region

17 Uhr:
Liturgische Abschlussfeier

Gemeinsam feiern auf der Festung Ehrenbreitstein

Koblenz. Zum 500. Reformationsfest laden die Evangelische Kirche im Rheinland, die Evangelische Kirche der Pfalz, die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Südwest und die Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz für den Pfingstmontag, **5. Juni 2017**, zum Ökumenischen Christusfest nach Koblenz ein. In und an der Festung Ehrenbreitstein wird es für Kinder, Jugendliche und Erwachsene ein buntes Programm geben, das an einen kleinen ökumenischen Kirchentag erinnert.

Superintendent Rolf Stahl, Evangelischer Kirchenkreis Koblenz, Telefon 0261 91161-29, E-Mail: suptur@kirchenkreis-koblenz.de.

Die Umkehr zu Jesus Christus und die Erneuerung durch sein Evangelium waren zentrale Anliegen der Reformation. Martin Luthers Wiederentdeckung der frohen Botschaft, dass Christus die Menschen aus Glauben gerettet hat, verbindet die Konfessionen heute. Diese gemeinsame Mitte zu feiern, dazu dient das Ökumenische Christusfest in Koblenz. „Vergnügt, erlöst, befreit" – unter diesem Motto steht der Pfingstmontag im Jahr des Reformationsfestes 2017.
Die Veranstalter hoffen auf viele interessierte Besucherinnen und Besucher. In einigen Kirchenkreisen werden Gemeinschaftsfahrten nach Koblenz vorbereitet.

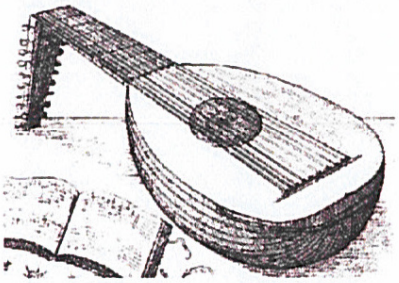
Weitere Informationen und Anmeldebogen für Mitwirkende: **www.christusfest-koblenz.de**

Evangelische Kirche im Rheinland · Evangelische Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) · ACK Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Region Südwest · RheinlandPfalz Generaldirektion Kulturelles Erbe

usikalische Kurzweyl.

Fröhliche Gesänglein, die gar fleißig mit allerley Instrumenten zu begleiten sind". *Erasmus Widmann (1572-1634)*

Herzliche Einladung zum Konzert des



Rheinfels Ensembles für Alte Musik

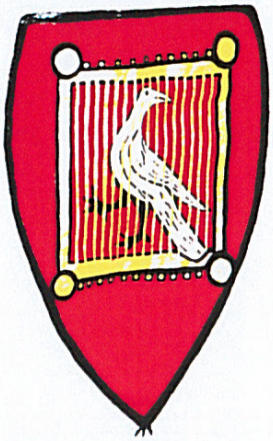
am Palmsonntag, den 9. April um 17 Uhr im Dreifaltigkeitshaus, Gothaer Str. 21

Sie hören Kammermusik von Corelli, Bach u.a.
sowie alte Lieder und Tänze aus Italien, Spanien und England.

Vor ca. zehn Jahren gründeten sechs Musiker vom Mittelrhein das Rheinfels-Ensemble. Seitdem unternehmen sie musikalische Streifzüge durch mehrere Jahrhunderte der Musikgeschichte. Neben einfühlsamen Liebesliedern und Tänzen der Renaissance, spielen die Musiker auch Barockmusik. Authentisch wird die Musik auf Nachbauten historischer Instrumente vorgetragen und vermittelt einen Eindruck der damaligen Klangfülle und musikalischen Intensität. Die Verwendung von Flöten, Zupfinstrumenten, Perkussion und Streichinstrumenten erzeugt eine facettenreiche und klangschöne Wiedergabe der historischen Musik, die teilweise durch Gesang ergänzt wird.

Eintritt frei! Um Spende wird gebeten.

Tandaradei



Herzliche Einladung an Jung und Alt!

Die Gruppe **TANDARADEI** spielt und singt mit Begeisterung.
Sonntag 7. Mai um 17 Uhr im Dreifaltigkeitshaus Koblenz-Karthause, Gothaer Str. 21

Das Repertoire umfasst fröhliche und melancholische Lieder aus dem Mittelalter und der Renaissance, alte Tänze, Trink- und zarte Liebeslieder, gespielt auf historischen Instrumenten wie Krummhorn, Rauschpfeife, Chalumeau, Cister, Zimbeln in Verbindung mit Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassflöte, Piccolo, Garklein, Dudelsack, Geige, Bratsche und Rhythmusinstrumenten, ergänzt durch mehrstimmigen Gesang – ein breites Spektrum lebendiger, fröhlicher, leiser und auch mal lauter Musik.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang bitten wir um eine Spende.

Freiwilliger Diakoniebeitrag 2017

Liebe Gemeindeglieder, sehr geehrte Damen und Herren!

Unser herzlicher Dank gilt allen, die uns im vergangenen Jahr mit ihrem freiwilligen Beitrag unterstützt haben. Die gespendete Summe von **8.865 Euro** war eine große Hilfe zur Wahrnehmung unserer Aufgaben vor Ort. Auch der Beitrag, den wir in diesem Frühjahr von Ihnen erbitten, bleibt in voller Höhe in unserer Gemeinde. Diakonie heißt Hilfe von Mensch zu Mensch. Diese Hilfe leisten viele Menschen und Einrichtungen in unserer Gemeinde, zum Beispiel in der Kinder- und Jugendarbeit oder in der Arbeit mit Senioren. Nicht alles lässt sich mit Kirchensteuermitteln finanzieren. Der Diakoniebeitrag hilft uns jedes Jahr bei den vielfältigen Aufgaben in unserer Gemeinde.

Wir bitten alle volljährigen Gemeindeglieder mit eigenem Einkommen um diesen Beitrag, besonders die, die – aus welchen Gründen auch immer – keine Kirchensteuer zahlen. Ihre Spende ist steuerlich für Sie abzugsfähig. Bei Spenden bis 200 Euro erkennt das Finanzamt den Einzahlungsbeleg als Spendenquittung an. Selbstverständlich stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus. Geben Sie in diesem Fall bitte auf dem Zahlschein Ihre Anschrift deutlich und vollständig an.

Für Ihre Mithilfe bei der Finanzierung unserer Gemeindearbeit und der Wahrnehmung unserer sozialen und diakonischen Aufgaben danken wir Ihnen und grüßen Sie herzlich.

Ein Überweisungsformular ist mittig beigeheftet!

Ihre Pfarrerin Daniela Rückert-Saur,
Ihr Pfarrer Ralf-Dieter Gregorius

Gospelworkshop am 13.05.2017

Der Kirchenchor lädt erneut zu einem Gospelworkshop am 13.05.2017 alle Leute ein, die Lust haben, Stücke in der Art von „Swing low, sweet chariot“ oder „When Israel was in Egypt‘s Land“ im Chor zu singen.

Gospels haben meist eine eingängige Melodie und auch einen einfachen Chorsatz. Deshalb lassen sie sich schnell einstudieren und bereiten auch ungeübten Sängern keine Probleme. Ihre Lebendigkeit erhalten sie durch das Wechselspiel mit der sehr rhythmischen Begleitung. Diese übernimmt für uns Herr Siegfried Hahn, unser hervorragender Jazz-Pianist.

Wir werden keine bekannten, sondern mehrere neuere Gospels einstudieren. Am nächsten Tag wollen wir sie im Konfirmationsgottesdienst aufführen.

Jeder, der Freude am Singen hat oder einmal ausprobieren möchte, ob es ihm Freude machen würde, ist herzlich eingeladen,

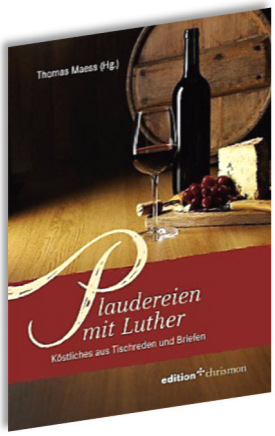
am **Samstag, 13.05.2017** von 15.00 bis 18.00 Uhr und

am **Sonntag, 14.05.2017** ab 9.15 Uhr - Konfirmationsgottesdienst um 10 Uhr

mit uns im Dreifaltigkeitshaus zu musizieren.

Annette Rohland

Neue Bücher aus der Gemeindebücherei



Martin Luther
Plaudereien mit Luther

Ein unterhaltsames Büchlein – empfohlen zur täglichen Lektüre, zum Nachdenken, zur inneren Einkehr, als Lebenshilfe und Lesegenuss.

Esther Freud
Mein Jahr mit Mr. Mac

Ein wunderbares, zu Herzen gehendes Buch über die Freundschaft eines 13jährigen Jungen mit dem schottischen Architekten und Maler Charles Rennie Mackintosh.

Das Büchereiteam freut sich jeden 1. Dienstag im Monat in der Zeit von 15 bis 17 Uhr auf Ihren Besuch!

Ihr Büchereiteam

Bibelkreis

Termine werden in den jeweiligen Abkündigungen bekanntgegeben (siehe auch Internet).

Frauenhilfe

Wir treffen uns donnerstags um 15 Uhr im Dreifaltigkeitshaus.

9. März	Instrumentarium der Religion Referent: Pfarrer Ralf-Dieter Gregorius
20. April	Die Zukunft der Gemeinde Referent: Pfarrer Ralf-Dieter Gregorius
1. Juni	Frauen der Reformation Referent: Pfrin. Dr. Anja Angela Diesel

Gäste sind herzlich willkommen.

Männerkreis

Interessierte Männer treffen sich dienstags um 10 Uhr im Dreifaltigkeitshaus auf der Karthause.

14. März	„Australien, der besondere Kontinent Referent: Dr. Gerd Maass, Mitglied des Männerkreises
28. März	„Galileo Galilei – zu seinem 375. Todestag“ Referent: Dr. Rolf Kottsieper, Mitglied des Männerkreises
11. April	„Eine Reise in meine Vergangenheit“ Referent: Wolfgang Rutschow, Mitglied des Männerkreises
25. April	Ein Streifzug durch die Geschichte vom Mittelalter über Aufklärung und Neuzeit bis heute. Referent: Generalstaatsanwalt a. D. Norbert Weise
9. Mai	„Als Mensch und Christ leben“ Referent: Pfr. i.R. Hermann Alves, Bad Ems, Mitglied des Männerkreises
23. Mai	„Roboter – künstliche Intelligenz“ Referent: Klaus Zernia, Koblenz

Pfadfinderarbeit im Gemeindehaus Simmerner Straße 95

Stamm Heinrich von Plauen
www.ev-kirche-karthause.de/pfadfinder.htm
www.schildmatt.de | www.heinrich-von-plauen.de

Gruppen und Ansprechpartner:

Mädchen und Jungen 6 bis 10 Jahre, Mittwoch 17 bis 18 Uhr *Sippenname: Assiniboin*

- ►Moritz Dobbertin
  ☎ 0151/57620521
- ►Diana Conda
  ☎ 0176/72129804
- ►Maria M. Alvarez
- ►Julia Loch

Jungen 10 bis 12 Jahre
Mittwoch 16:30 bis 17:30 Uhr
Sippenname: Kiowa

- ►Lukas Otte
  ☎ 0176/72411128
  E-Mail: lukasotte97@web.de
- ►Carl Luis Mantik
  ☎ 0157/56033241

Mädchen 10 bis 13 Jahre
Donnerstag 17 bis 18 Uhr
Sippenname: Zia

- ►Isabel Schneider
  ☎ 0157/79466896
- ►Monica M. Alvarez
  ☎ 0157/51078193

Jungen 12 bis 15 Jahre
Montag 17:30 bis 18:30 Uhr
Sippenname: Akiba

- ►Christian Blau
  ☎ 0261/8897181
  E-Mail: chrisblue@web.de

Mädchen 13 bis 15 Jahre
Dienstag 16:45 bis 17:45 Uhr
Sippenname: Taná

- ►Simon Theisen,
  ☎ 0157/34278466

Jungen und Mädchen ab 16 Jahre
Donnerstag 18 bis 19 Uhr
Sippenname: Späherrunde
Keine festen Zeiten; 1-2 mal im Monat
Freitag oder Samstag meist ab 20 Uhr

- ►Lukas Otte
  ☎ 0176/72411128

Die Kinderkirche

jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr mit
Matthäus Huth, Christine Rath, Dr. Irene Lammers, Ralf-Dieter Gregorius und Mitarbeitern.
Teilnehmen kann jedes Kind ab dem 6. Lebensjahr.
Wir führen eine Adressenliste und nehmen Ihr Kind gerne auf. Bei Interesse senden Sie eine E-Mail an Pfarrer Gregorius: *rgregorius@kirche-koblenz.de*

Mädchengruppe

Die Mädchengruppe trifft sich freitags von 15.30 Uhr bis 17 Uhr. Alle Mädchen zwischen 9 und 12 Jahren sind herzlich eingeladen.

Infos und Anmeldung bei Pfarrer Gregorius, ☎ 0261/54625, *rgregorius@kirche-koblenz.de* oder Sabine Rahm, *sabine.rahm@gmx.de*

Veranstaltungen im Dreifaltigkeitshaus März bis Mai 2017

Tanzkreis	15 Uhr	jeden Montag
Männerkreis	10 Uhr	14.03., 28.03., 11.04., 25.04., 09.05., 23.05.
Frauenhilfe	15 Uhr	09.03., 20.04., 01.06.
Karthause Aktiv	15-17 Uhr	jeden Dienstag und Donnerstag
Schachfreunde	14 Uhr	jeden Dienstag und Donnerstag
Literaturkreis	15 Uhr	07.03., 04.04., 02.05.
Lesezeit	15 Uhr	07.03., 04.04., 02.05.
Dienstagstreff	15 Uhr	07.03., 04.04., 02.05.
Handarbeitskreis	15 Uhr	jeden Mittwoch
Bibelkreis	19.45 Uhr	Wird in der Abkündigung bekanntgegeben!
Taizé-Gebet	18.45 Uhr	jeden Mittwoch in der Kapelle
Chor	19.45 Uhr	jeden Mittwoch
Yoga-Seminar	10.30 Uhr	jeden Mittwoch
Square-Dance	18 Uhr	04.03., 18.03., 01.04., 06.05., 20.05.
Jugendband m. M. Huth	17 Uhr	jeden Mittwoch
Konfirmandenunterricht ***dienstags***	15 Uhr 16 Uhr	Konfirmandenunterricht Katechumenenunterricht ***Pfr. Gregorius***
	15.30 Uhr 16.15 Uhr	Katechumenenunterricht Konfirmandenunterricht ***Pfrin. Rückert-Saur***
Kinderkirche für Kinder ab 6 Jahre	10 Uhr	samstags Anmeldung - Mail an Pfarrer Gregorius: ***rgregorius@kirche-koblenz.de*** Wir führen eine Adressenliste und nehmen ihr Kind gerne auf.
Mädchengruppe	15.30 -17 Uhr	freitags
Kindergottesdienst	während der Predigt in der Kapelle	

Nähere Hinweise, unter anderem wegen geänderter Termine, entnehmen Sie bitte unseren Internetseiten unter ***www.ev-kirche-karthause.de***

Bibelhauskreis | Rückfragen bei Fam. Schweitzer, ☎ 0261/408488
Hauskreis bei Pfarrer Gregorius | alle 2 Wochen mittwochs

www.ev-kirche-karthause.de

Bezirk I Ostkarthause, Altkarthause und Waldesch **Pfarrer Gregorius**
Wittenberger Str. 1, ☎ **0261/54625**
Sprechstunde nach Vereinbarung. Am besten erreichbar zwischen 9 u. 10 Uhr (außer montags)

Bezirkshelferin Frau Klein,
Sprechstunde Mittwoch 9-11 Uhr im Büro Dreifaltigkeitshaus, ☎ 0261/52160

Bezirk II Westkarthause (Flugfeld) und Lay **Pfarrerin Rückert-Saur**,
Simmerner Str. 91, ☎ **0261/57428**
Sprechstunde nach Vereinbarung. Am besten erreichbar zwischen 14.30 und 15 Uhr (außer donnerstags)

Bezirkshelferin Frau Velte,
Sprechstunde Freitag 9-11 Uhr im Büro Dreifaltigkeitshaus, ☎ 0261/52160

Küster Bernd Federhenn
☎ 0261/53724 (außer freitags)

Jugendzentrum
Pfarrer Gregorius (Jugendpfarrer)
☎ 0261/54625

Kindergarten „Arche Noah“
Leitung: Frau Erika Niesen
Gothaer Str. 19, ☎ 0261/52393

Kindergarten „Spatzennest“
Leitung: Frau Kathrin Bondzio
Simmerner Str. 95, ☎ 0261/50040423 oder 0261/87670736

Chorleiterin
Frau Rohland, ☎ 0261/805319

Förderverein Chormusik
Frau Dr. D. Adrian, ☎ 0261/51834
IBAN: DE91 5705 0120 0100 4944 26, Sparkasse Koblenz

Karthause Aktiv
Di. und Do. 15-17 Uhr, ☎ 0261/52160

Büro Dreifaltigkeitshaus
Gothaer Str. 21, 56075 Koblenz,
☎ 0261/52160, Fax 9523810
Dienstag bis Freitag von 9 bis 11 Uhr, in den Ferien Di. und Fr. 9 bis 11 Uhr

Gemeindeamt, Frau Patij
Moselring 2-4, 56068 Koblenz,
☎ 0261/4040334
Mo. bis Do. von 7.30 bis 14 Uhr, Fr. 7.30 bis 12.30 Uhr

Essen auf Rädern
☎ 0261/13906113

Ev. Krankenhausseelsorge
Pfarrer Pietsch, ☎ 0261/4992074 oder 02606/1258
Pfarrerin Iversen-Hellkamp,
☎ 0261/1377160 oder 0261/1371324

Diakonisches Werk
„DiakoniepunktBodelschwingh“
Bodelschwinghstr. 36f,
☎ 0261/98857010

Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe-, Lebensfragen,
Mainzer Str. 73, ☎ 0261/9156125

Schuldnerberatung
Mainzer Str. 88, ☎ 0261/133480

Telefonseelsorge
☎ 0800 111 0 111 oder 0800 111 0222

Sozialstation Kirche unterwegs
KoblenzgGmbH, ☎ 0261/922205-0

Stiftung: „Zukunft unserer Gemeinde“
IBAN: DE55 5705 0120 0000 2484 84
BIC: MALADE51KOB,
Sparkasse Koblenz, Kontoinhaber:
Ev. Gemeindeverband Koblenz,
Verwendungszweck: „RT 32“

Konto der Kirchengemeinde
(bitte stets den Zweck angeben)
IBAN: DE55 5705 0120 0000 2484 84
BIC: MALADE51KOB; Sparkasse Koblenz

FRÜHLING

Das neue Jahr ist auf dem Weg.
Es grüßt mit Blütenzauber.

Foto/Text: Lotz